

9. September 2013

„Goldparty“ für die Schwaiger-Sisters in Großglobnitz

LH Pröll: „Aushängeschilder und Vorbilder für die Jugend“

Die „Schwaiger-Sisters“ Doris und Stefanie Schwaiger aus dem Waldviertel haben vor wenigen Wochen den größten Erfolg ihrer Laufbahn gefeiert und haben sich in Klagenfurt zu Beachvolleyball-Europameisterinnen gekürt. Am Freitag, 6. September, fand in Großglobnitz (Stadtgemeinde Zwettl) ein großer Empfang für die beiden erfolgreichen Sportlerinnen statt.

„Ihr seid Aushängeschilder für unser Land und Vorbilder für die Jugend“, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Zuge der „Goldparty“ für die beiden Beachvolleyballerinnen. Durch die Erfolge der „Schwaiger-Sisters“ werde Niederösterreich „europaweit bekannt“, betonte der Landeshauptmann. Er sei „stolz und dankbar“ angesichts der sportlichen Erfolge von Doris und Stefanie Schwaiger, meinte Pröll: „Derartige Spitzenleistungen kommen nur dann zustande, wenn man hart an sich arbeitet.“

Nach fünften Plätzen bei der Europameisterschaft 2009, den Weltmeisterschaften 2009 und 2013 sowie den Olympischen Spielen 2008 und 2012 holten Doris und Stefanie Schwaiger in diesem Sommer vor 8.000 Zuschauern in Klagenfurt Europameisterschaftsgold. An der großen „Goldparty“ in Großglobnitz nahmen neben der Familie der beiden Sportlerinnen und Volleyball-Verbandspräsident Peter Kleinmann auch Sponsorenvertreter, Trainer, Freunde, Wegbegleiter und natürlich zahlreiche Fans, allen voran der Fanclub der „Schwaiger-Sisters“, teil.